

Blindleistungskompensation Thyristormodul mit erweiterter Betriebsspannung

26. März 2015

Die TDK Corporation präsentiert das neue EPCOS Thyristormodul TSM-LC-N690 zur Blindleistungskompensation mit erweiterter Betriebsspannung bis 690 V AC. Die Schaltung der Kondensatoren erfolgt zweiphasig und es ist kein Neutralleiter erforderlich. Das neue Modul ist je nach Betriebsspannung für eine Kompensationsleistung von 40 kvar bis 75 kvar ausgelegt und kann Ströme von maximal 60 A schalten.

Aufgrund der kontinuierlichen Selbstüberwachung von Spannung, Phasenlage und Temperatur ist das Modul sehr zuverlässig. Wie alle EPCOS Thyristormodule arbeitet auch das TSM-LC-N690 geräuschlos sowie verschleiß- und wartungsfrei bei einer Schaltzeit von nur 5 ms. Darüber hinaus erhöht das Modul die Lebensdauer der Kondensatoren, da es im Nulldurchgang des Stroms schaltet und den Kondensatorstrom überwacht. Zudem werden gefährliche Überströme vermieden und das Netz nicht mit Transienten beaufschlagt. Die Ansteuerung kann durch dynamische EPCOS Blindleistungsregler, speicherprogrammierbare Steuerungen oder direkt aus dem Prozess erfolgen.

Das EPCOS Thyristormodul TSM-LC-N690 mit der Bestellnummer B44066T3050E690 eignet sich insbesondere für Aufzüge, Kräne, Pressen, Schweißmaschinen und Windenergieanlagen.

Glossar

- Blindleistung: Sie entsteht immer dann, wenn der Phasenwinkel zwischen Strom und Spannung verschoben ist. Blindleistung wird durch induktive Lasten wie Elektromotoren und Transformatoren verursacht und hat keinen Nutzen, muss aber von Kraftwerken bereitgestellt werden.
- Blindleistungskompensation: Durch die Zuschaltung von Blindleistungskondensatoren kann Blindleistung fast vollständig kompensiert werden. Das senkt die Energiekosten und entlastet die Umwelt.

Hauptanwendungsgebiete

- Aufzüge, Kräne, Pressen, Schweißmaschinen und Windenergieanlagen

Haupteigenschaften und -vorteile

- Erweiterte Betriebsspannung von bis zu 690 V AC
- Kompensationsleistung bis 75 kvar
- Verschleiß- und wartungsfrei sowie geräuschlos
- Schaltzeit von nur 5 ms
- Schonung der Kondensatoren durch Schalten im Nulldurchgang des Stroms
- Selbstüberwachung

Über die TDK Corporation

Die TDK Corporation ist ein führendes Elektronikunternehmen mit Sitz in Tokio, Japan. Es wurde 1935 gegründet, um Ferrite zu vermarkten, die für die Herstellung von elektronischen und magnetischen Produkten Schlüsselmaterialien sind. Das TDK Portfolio umfasst sowohl elektronische Bauelemente, Module und Systeme*, die unter den Produktmarken TDK und EPCOS vertrieben werden, als auch Stromversorgungen und Produkte für magnetische Anwendungen sowie Komponenten zur Speicherung elektrischer Energie, digitale Speichermedien und sonstige Produkte. TDK konzentriert sich auf anspruchsvolle Märkte insbesondere im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik sowie der Konsum-, Automobil- und Industrie-Elektronik. Das Unternehmen verfügt über Entwicklungs- und Fertigungsstandorte sowie Vertriebsniederlassungen in Asien, Europa, Nord- und Südamerika. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte TDK einen Umsatz von 9,6 Milliarden USD und beschäftigte rund 83.000 Mitarbeiter weltweit.

* Zum Produktspektrum gehören Keramik-, Aluminium-Elektrolyt- und Folien-Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Hochfrequenz-Bauelemente wie Surface Acoustic Wave (SAW) Filterprodukte und Module, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren.

Den Text dieser Meldung sowie Bilder dazu können Sie unter www.epcos.de/pressemeldungen herunterladen.

Weitere Informationen über die Produkte finden Sie unter www.epcos.de/thyristor_modules.

Leseranfragen bitte an marketing.communications@epcos.com.

Kontakt für Medien

		Telefon	Mail
Christoph JEHLE	EPCOS München, Deutschland	+49 89 54020 2441	christoph.jehle@epcos.com